

Grubmüller bleibt JU-Chef in Tittling

Jahreshauptversammlung – Vorbereitung für 40-Jahr-Feier

Tittling. Die Junge Union (JU) Tittling bestätigte bei der Jahreshauptversammlung ihren Vorsitzenden Michael Grubmüller im Amt. Grubmüller begrüßte neben den Mitgliedern auch den JU-Kreisvorsitzenden und Bezirksstadtdirektkandidaten Josef Heisl sowie den CSU-Ortsvorsitzenden Harry Unrecht.

Heisl jun. ging als Bezirkstagsdirektkandidat nicht nur auf die bevorstehenden Wahlen ein, sondern auch auf die positive Entwicklung im Kreisverband, der mit 750 Mitgliedern nicht nur der größte in Niederbayern, sondern auch der viertgrößte in Bayern sei. „Sechs neue Ortsverbände und 100 Neumitglieder im vergangenen Jahr stehen für sich“, so der Kreisvorsitzende. CSU-Ortsvorsitzender Harry Unrecht betonte das sehr gute Miteinander der JU und des CSU-Ortsverbands. „Bei uns arbeiten Jung und Alt hervorragend zusammen. Auch bei unter-



Präsentieren sich (v.l.): Alexander Berger, Josef Heisl, Harry Unrecht, Michael Grubmüller, Roland Praml, Pascal Hass, Simon Schiffli. – F: Tewes

schiedlichen Meinungen zu manchen Themen wird bei uns immer fair diskutiert.“ Michael Grubmüller legte seinen Rechenschaftsbericht vor und erinnerte daran, dass Ende dieses Jahres die Tittlinger JU ihr 40-jähriges feiern wird.

Unter Leitung von Josef Heisl jun. fanden die Neuwahlen statt. Ergebnis: Vorsitzender ist Michael Grubmüller, Stellvertreter Pascal

Hass, Schatzmeisterin Karin Hautzinger, Schriftführer Roland Praml. Beisitzer sind Alexander Berger, Josef Hüttl, Ramon Sulzinger, Dieter Baumeister und Simon Schiffli. Die Kasse prüfen Robert Petri und Daniel Scherk.

Außerdem wurden die Delegierten und Ersatzdelegierten zur Kreisvertreterversammlung gewählt, die im Mai stattfindet. – pt